Jens Raschke

Eine Produktion der TeenMärker | FETZT!FESTIVAL

Theater der Altmark

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE

von Jens Raschke / ab 12 Jahren

Es spielen die TeenMärker:

Zora Fritzsche, Pauline Hartmann, Aianda Kandi, Elena Kliche, Olha Konovalenko, Melina Sophie Larek, Marek Netzband, Jane Oelze, Amelie Prüfert, Frederike Schwalm, Josina Strauß, Mila Stosz-Szalma, Lukas Turner, Erik-Richard Ziehm

Regie.....Patricia Hachtel
Ausstattung.....Gretl Kautzsch
Dramaturgie.....Sylvia Martin
Inspizienz.....Razan Naser Eddin
Hospitanz / Produktionsassistenz.....Cora Unnau
Clubpate.....Oscar Seyfert

Technische Leitung: Ronald Gehr, Sirko Sengebusch (Vertretungen) / Maske: Jaclin Kaufmann-Hochmuth, Kathleen Schapals (Leitung) / Requisite: Justin Harwardt, Eva Wortmann / Ankleiderinnen: Maria Quade, Larysa Beier / Bühnenmeister: Veikko Poitz, Sirko Sengebusch, Steffen Nodurft / Beleuchtungsmeister: Ronald Gehr / Beleuchtungseinrichtung: Toralf Zaeske, Christian Beye, Jörg Wendt / Tonmeister: Enrico Stephan / Toneinrichtung: Bernd Elsholz, Enrico Stephan / Kostümwerkstattleitung: Kirstin Versümer / Werkstattleitung: Steffen Poitz / Leitung Malsaal: Ulrich Diezmann / Bühnentechnik: Michael Briest, Sebastian Franz, Marcel Jatzek, Christian Köppe, Ralf Thalis

Premiere: 6.6.2025 / Kleines Haus
Dauer der Vorstellung: ca. 1 Stunde ohne Pause
Aufführungsrechte: Drei Masken Verlag GmbH
www.dreimaskenverlag.de
Bild- und Tonaufnahmen sind während der Aufführung nicht gestattet.

ZUM STÜCK

Stellt euch einen Zoo vor. Einen Zoo vor vielen Jahren. Die Tiere im Zoo haben sich mit ihrem Leben in Gefangenschaft arrangiert. Denn auf der anderen Seite des Zauns können sie Menschen sehen, denen es viel schlechter geht als ihnen: Zebramenschen – die von gestiefelten Menschen drangsaliert werden. Über allem ein Schornstein, der Tag und Nacht raucht. Eines Tages kommt ein junger Bär in den Zoo, der beginnt, unangenehme Fragen zu stellen: Warum stinkt es so widerlich, warum gibt es keine Vögel und wieso werden auf der anderen Seite des Zauns Menschen erschossen?

»Direkt neben dem Konzentrationslager Buchenwald gab es einen Zoo. Aus diesem Zynismus der Geschichte ein Theaterstück zu formen, braucht gehörigen Mut. Dies so brillant zu schaffen wie Jens Raschke, braucht größte Sensibilität, schriftstellerische Meisterschaft und einen Funken Genialität.« Raimund Meisenberger, Passauer Neue Presse

© Theater der Altmark
Intendantin: Dorotty Szalma
79. Spielzeit 2024/25
Redaktion: Patricia Hachtel
www.tda-stendal.de

Vielen Dank an die Freunde und Förderer des Theaters der Altmark e.V. für die finanzielle Unterstützung.

FETZT!